

Unsere Erzieherinnen

Simone Sage

Erzieherin (Leitung)

Anastasia Koch

Pädagogische Fachkraft

Gertrud Högerle

Pädagogische Fachkraft (Vertretung / Teilzeitkraft)

Bärbel Veit

Pädagogische Fachkraft (Vertretung / Teilzeitkraft)



Bilder (von links): Simone, Anastasia, Gertrud, Bärbel

Kontakt / Mehr Infos

Simone Sage, Kindergartenleitung:

Tel. 0151/11983643 · KiGa-Handy 0170/8186898

Öffnungszeiten / Gruppengröße

Montag bis Freitag von 7:45 Uhr bis 12:30 Uhr

Eine altersgemischte Gruppe mit max. 20 Kindern

Anfahrtskizze



Der Trägerverein - Wir über uns

Der „Erolzheimer Waldkindergarten Hollerbusch e.V.“ wurde im September 2006 gegründet und ist Mitglied im Landesverband der Wald- und Naturkindergärten Baden-Württemberg.

Der Vereinszweck ist u.a. wie folgt definiert:

„Eine Kinderbetreuung mit besonderer pädagogischer Prägung für das Einzugsgebiet der Gemeinde Erolzheim und Umgebung zu schaffen und zu erhalten. Bildung und Erziehung in der freien Natur zu fördern, wobei die ganzheitliche Erfahrung der Natur im Vordergrund steht.“



Bild: Unser Vereinslogo

Der Verein übernahm selber die Trägerschaft für den Waldkindergarten Hollerbusch und ist seit 2007 anerkannter Träger der freien Jugendhilfe.

Neben den allgemeinen Verwaltungsaufgaben, die bei einem Kindergarten Träger anfallen, kümmern sich die Vereinsmitglieder auch um Öffentlichkeitsarbeit, Weiterentwicklung des Konzepts, Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen, Kommunikation mit Behörden und Verbänden, Beschaffung von Finanzmitteln und um vieles mehr.

All diese Tätigkeiten werden ehrenamtlich ausgeführt, weshalb wir auch auf die Mithilfe der Eltern unserer Waldkinder angewiesen sind. Diese tragen durch großen persönlichen Einsatz wesentlich zum Erfolg des Waldkindergartens bei.

Falls Sie unsere Arbeit durch eine Spende oder durch tatkräftige Mithilfe unterstützen möchten, freuen wir uns sehr darüber!

Spendenkonto

Erolzheimer Waldkindergarten Hollerbusch e.V.
Kreissparkasse Biberach
Bankleitzahl 654 500 70
Konto 7 150 692

Der Verein ist als gemeinnützig anerkannt.
Gerne stellen wir Ihnen eine Spendenbescheinigung aus.



Impressum / Kontakt Trägerverein

Erolzheimer Waldkindergarten Hollerbusch e.V.
Franziskus Benedict (V.i.S.d.P.)
Im Brentenghau 36 • 88453 Erolzheim
e-mail: info@waldkindergarten-erolzheim.de
Internet: <http://waldkindergarten-erolzheim.de>

6. überarbeitete Auflage, Stand: April 2011
Die aktuellste Version dieser Broschüre ist auf unseren Internetseiten als Download verfügbar.

Erolzheimer Waldkindergarten Hollerbusch

INFORMATIONSBROSCHÜRE

Waldkindergarten – Was ist das?

Laut Schätzung des Bundesverbands der Natur- und Waldkindergärten gibt es in Deutschland mittlerweile über 1400 Waldkindergärten – Tendenz steigend.

Aber was genau ist denn nun ein Waldkindergarten?

Im Waldkindergarten verfolgen wir gemäß der Naturpädagogik das Ziel, den Kindern den Raum zu geben, um die gesamte Bandbreite der kindlichen Interessen- und Entwicklungsbereiche zu erfahren.

Die freie Natur gibt den Kindern die Möglichkeit, ihre eigene Persönlichkeit zu entdecken und damit auch ihr eigenes Potential.

Durch das direkte Erleben, Experimentieren und Beobachten, werden alle Sinne (Hören, Riechen, Schmecken, Tasten, Sehen, Gleichgewicht und Bewegung) gefördert.

Den Rahmen für diesen Raum gibt ihnen ein Alltag, der feste Regeln und Strukturen hat und in dem zusätzlich angeleitetes Spiel, Singen, Musizieren, Erzählen, Vorlesen, Vermitteln von Naturwissen und Werkeln eingebunden wird.

Soziale Kompetenz, wie Mitgefühl, Mitsorge und Miteinander entstehen durch das tägliche gemeinsame Draußen sein.

Was bringt das (meinem Kind)?

- Ausgeglichene und selbstbewusste Kinder
- Ganzheitliche Erfahrungen für Körper, Geist und Seele
- Bewegung und gestärkte Immunabwehr
- Natur als Erlebnis
- Respektvollen Umgang mit der Natur
- Anregung von Kreativität und Phantasie
- Intelligenz- und Sprachentwicklung
- Soziales Lernen in der Gruppe
- Persönlichkeitsentwicklung
- Grenzen erfahren und Ängste überwinden
- Erweiterte physische und psychische Belastbarkeit

Der Wald bietet Freiräume

Die motorische Entwicklung wird im Wald besonders gefördert. „Bewegung ist der Schlüssel zur Sprache und zu mathematischem Verständnis.“

Der Wald gibt nachvollziehbare Regeln vor

Soziales Lernen im Waldkindergarten heißt Rücksichtnahme, Verständnis für andere entwickeln, eigene Interessen erkennen und vertreten, Geduld haben und zuhören. Und erleben, dass in der Gruppe Dinge möglich sind, die man alleine nicht schaffen würde.

Der Wald will begriffen sein

Die Kinder erleben natürliche Zusammenhänge ganz unmittelbar. Sie können ihre Umwelt erforschen, indem sie selbst ausprobieren wie Dinge zusammenhängen und Kreisläufe funktionieren. Logisches Denken wird so gefördert.

Der Wald mit allen Sinnen

Tasten, Riechen, Hören, Schmecken, Sehen und das Körperbefinden werden besonders angeregt.

Unser Konzept (ganz kurz)

Die Waldkinder sind fünf Tage die Woche von Montag bis Freitag draußen.

Jeden Morgen beginnen wir mit einem Morgenkreis, um uns zu begrüßen.

Danach gehen wir in den Wald. Unsere Wartebänder sind Haltepunkte, an denen sich die Gruppe wieder sammelt und je nach Wetter, oder Lust der Gruppe, suchen wir einen von unseren Plätzen im Wald auf.

Die Namen der Plätze sind im Freispiel der Kinder entstanden und stehen im direkten Bezug zu den Erfahrungen an diesem Ort. So können sich die Kinder im Wald orientieren.

Wenn die Vogelpfeife ertönt, ist es Zeit für den Abschlusskreis.

Hierbei reflektieren wir den Tag und spüren dem Ort nach, an dem wir den Vormittag verbracht haben.

Zur Elternarbeit

Wir legen großen Wert auf intensive Elternarbeit, denn Eltern sind die Experten für ihr Kind.

Neben Elternabenden gibt es jährlich einen Elternsprechtag und wir sind jederzeit offen für einen direkten Austausch.

Details, Berichte, Bilder, Anmeldeunterlagen und jede Menge Hintergrundinformationen zum Thema Waldkindergarten finden Sie auf unseren Seiten im Internet: <http://waldkindergarten-erolzheim.de>

